

# SCHUTZBUCH

FBS: .....

Bezirk: .....

Seite 1

Schuljahr .... / ....

## **NOTFALLMAPPE GESICHTET / AKTUALISIERT:**

Termin: 1. oder 2. Unterrichtswoche / Lehrgangswochen

Erledigt am: .....

## **SCHULINTERNES KRISENTEAM EINBERUFEN:**

Termin: mind. 1 Mal im Schuljahr / Oktober des jeweiligen Schuljahres

Erledigt am: .....

Teilnehmer: .....

.....

## **GEBÄUDEBEGEHUNG:**

Termin: 1. oder 2. Unterrichtswoche / Lehrgangswochen

Erledigt am: .....

Teilnehmer: .....

.....

## **BRANDSCHUTZPLÄNE GESICHTET / AKTUALISIERT:**

Termin: 1. oder 2. Unterrichtswoche

Erledigt am: .....

## **ERÖFFNUNGSKONFERENZ:**

Besprechungsthemen: Verhalten der einzelnen Lehrer im Ereignisfall, Hinweis auf bestehende Alarmpläne

Erledigt am: .....

## **BUNDESWEITE SIRENENPROBE - ERSTE OKTOBER-WOCHE:**

Hinweis und Infomaterial für alle Klassenlehrer bzw. Klassenvorstände

Erledigt am: .....

## **ZIVILSCHUTZUNTERWEISUNG:**

Schüler durch Klassenlehrer bzw. Klassenvorstand:

Erledigt am: .....

Schulforum bzw. Schulgemeinschaftsausschuss

Erledigt am: .....

## KALIUMJODIDTABLETTEN:

Lagerstelle: .....

Ablaufdatum: .....

## NEUERSTELLUNG BZW. AKTUALISIERUNG DER KLASSENLISTEN:

Termin: 1. Unterrichtswoche nach Schulbeginn / Lehrgangsbeginn

Erledigt am: .....

## RÄUMÜBUNG:

Spätestens bis zur 6. Unterrichtswoche im Jahresunterricht und bis zur 2. Unterrichtswoche im Lehrgangunterricht sollte die übliche Räumübung durchgeführt werden. Sie kann auch als Alarmübung durchgeführt werden. Wird im laufenden Schuljahr eine Alarmübung ohne Räumung der Schule geplant, so kann sie auch zu einem späteren Zeitpunkt durchgeführt werden.

### Räumübung:

Übungsdatum: .....

### Alarmübung:

Übungsannahme:  Brand im ..... (Gebäudeteil)

Strahlenalarm

Erdbeben

Giftgaswolke

Bombendrohung

.....

Vorbesprechung am: .....

Übungsdatum: .....

Nachbesprechung am: .....

Dabei festgestellte besondere Mängel:

.....

.....

## ERSTE-HILFE-KURS:

Datum: .....

Teilnehmer: ..... SchülerInnen ..... LehrerInnen

## **SCHWIMMKURS:**

Datum: ..... Klasse: .....

## **WEITERE ZIVILSCHUTZ- bzw. SELBSTSCHUTZMASSNAHMEN:**

.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....

## **SCHUTZBUCH AN DIE SCHULBEHÖRDE ÜBERMITTELT:**

Spätestens bis zum 30. Juni des jeweiligen Schuljahres sind die ausgefüllten Schutzbuchblätter an die Schulbehörde zu übermitteln.

- Allgemeine Pflichtschulen an den/die jeweilige/n Schulqualitätsmanager/in
- Mittlere und Höhere Bundesschulen sowie Fachberufsschulen an die Bildungsdirektion für Kärnten – Herrn MMag. Torta

Eine Kopie zum Nachweis hat an der Schule verwahrt zu werden.

Erledigt am: .....

Der/Die Zivilschutzbeauftragte:

Der/Die Schulleiter/in:

.....  
Datum, Unterschrift

.....  
Datum, Unterschrift